

# Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

## Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-15066-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005

Gültigkeitsdauer: 02.05.2012 bis 01.05.2017

Urkundeninhaber:

**KSL Kalibrierservice GmbH Berlin**  
**Ernst-Thälmann-Str. 91, 15344 Strausberg**

Leiter: Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Lohmeier  
Stellvertreter: Holger Lohmeier

Akkreditiert als Kalibrierlabor seit: 09.12.1998

Kalibrierungen in den Bereichen:

**Dimensionelle Messgrößen**  
**Länge**  
- **Parallelendmaße**

verwendete Abkürzungen: siehe letzte Seite

**Permanentes Laboratorium**

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit <sup>1)</sup>	Bemerkungen
Länge Parallelendmaße aus Stahl nach DIN EN ISO 3650	0,5 mm bis 100 mm	in den Nennmaßen der Normale  Messung der Abweichung des Mittenmaßes $l_c$ vom Nennmaß $l_n$ durch Unterschiedsmessung  Messung der Abweichungen $f_o$ und $f_u$ vom Mittenmaß durch 5-Punkte- Unterschiedsmessung	Für das Mittenmaß: $0,08 \mu\text{m} + 0,8 \cdot 10^{-6} \cdot l$  Für die Abweichungen $f_o$ und $f_u$ vom Mittenmaß: $0,06 \mu\text{m}$	$l$ ist die Länge des Maßes  Messflächenqualität entsprechend den Festlegungen im QMH, bzw. in den Arbeitsanweisungen.  Für die kleinsten Messunsicherheiten sind Anschlagbarkeit und Anschlagmerkmale beider Messflächen des Kalibriergegen- stands mit einer geeigneten Planglasplatte zu prüfen.

**verwendete Abkürzungen:**

<sup>1)</sup> Die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten sind nach DAKKS-DKD-3 (EA-4/02) festgelegt. Diese sind erweiterte Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor  $k = 2$ . Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.